

Pressemeldung zum LICHTER 2012

## Der LICHTER ART AWARD geht in die zweite Runde

Zum zweiten Mal wird in diesem Jahr der LICHTER Art Award für internationale Videokunst vergeben. Der mit 1.000 Euro dotierte Preis wird zur Ausstellungseröffnung am Montag, 26. März 2012 im ehemaligen Turmpalastkino um 20:00 Uhr verliehen. Die Ausstellung findet in den leerstehenden Räumen des Turmpalast Kinos statt.

Mehr als vierzig Einreichungen aus aller Welt machten den Juroren die Auswahl schwer. Es waren Arbeiten aus Kanada und Australien ebenso wie aus Frankfurt, Offenbach und Kelsterbach dabei. „Obwohl“, so Saul Judd, Direktor des LICHTER Art Award und Jurymitglied, „die Arbeit von Oliver Husain so herausragte, dass sie als Gewinner schnell feststand.“ Alle übrigen Arbeiten seien aber gleichermaßen auf sehr hohem Niveau gewesen.

Der Preisträger 2012 ist der in Toronto wohnhafte, international renommierte Filmemacher und Künstler Oliver Husain. Seine Installation *Dear What's Your Face* aus dem Jahr 2010 setzt sich mit der Idee des Kinos und den Generationen von Filmproduktionen auseinander, die versuchen, die Fülle an menschlichen Gefühlen auf die Leinwand zu bringen. „Die Albernheit, die darin liegt, dass dieser riesige Apparat der Filmindustrie sich letztlich immer nur um allgemein menschliche Gefühle dreht, macht Husains Arbeit zu einer universellen Aussage“, so Judd. Genaue Beobachtung sinnlicher Reiz zeichnen die Arbeit als großes Kunstwerk aus. Die Interferenzen zwischen Kunst und Kino werden perfekt vorgeführt. Die Entscheidung der Jury war daher einstimmig.

### Die Jury:

**Mike Bouchet**, geboren in New York und seit einigen Jahren wohnhaft in Frankfurt ist ein multidisziplinärer Künstler von internationalem Rang. Er war auf der 53. Biennale von Venedig vertreten und hatte 2010 die Einzelausstellung *Neues Wohnen* in der Kunsthalle SCHIRN, Frankfurt/Main.

**Saul Judd** ist freier Kurator in Frankfurt, seit 2010 zeichnet er sich verantwortlich für die Videokunst-Sektion des Festivals, wofür er Ausstellungen wie *stimulus kino* konzipierte, unter anderen mit Keren Cytter und Rebecca Ann Tess. 2011 rief er erstmalig den LICHTER Art Award ins Leben.

**Sophie von Olfers**, Berlinerin und seit 2010 Kuratorin der Kunsthalle Portikus. Zuvor war sie im Museum für Moderne Kunst (MMK) tätig, wo sie sich für die erfolgreiche Ausstellung 'not in fashion'- zu Mode und Fotografie der 90'er Jahre, verantwortlich zeichnete.

**Sabine Loew** ist eine in Frankfurt lebende Film- und Theaterregisseurin, die in verschiedenen Disziplinen arbeitet. *Maikäfer flieg!* (2006-12) ist eine multimediale Arbeit, die das alte deutsche Kinderlied einem völlig neuen Punk-Rock Stil aussetzt.

**Young Joo Lee** ist Studentin an der Städelschule. Lee entwickelt Performances, Installationen und multidisziplinäre Arbeiten. *Exposure (the Twins)* (2012) ist die Geschichte zweier Schwestern. Eine der Schwestern namens Lucie ist aufgrund einer merkwürdigen Sonnenallergie den Großteil ihres Lebens zu Hause geblieben. Sie unterhält sich die meiste Zeit mit ihren selbstgemachten Puppen. Aber eines Tages ändern sich die Dinge, als sie vor die Haustüre tritt und sich der Welt zeigt.

**Yuki Kishino** ist seit 2011 Student an der Städelschule. *The distance between one and another* (2012) ist eine Video-Installation, in der Kishino seine in der Vergangenheit liegenden Begegnungen und seine Erinnerungen in der Tradition von Guy Debords *Sur le passage de quelques personnes à travers une assez courte unité de temps* (1959) offenlegt.

**Clemens Wilhelm** lebt und arbeitet in Berlin. Wilhelm untersucht in seinen Arbeiten Lebenswirklichkeiten. Indem er unterschiedliche Medien benutzt, beobachtet und kommuniziert er (zwischen)menschliche Situationen und versucht, auf einfache aber wichtige Fragen des Lebens Antworten zu finden. In seinem Werk *Read Me* (2011) zeigt Wilhelm einige Handlese-Sitzungen, die von verschiedenen chinesischen Handleesern durchgeführt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage [www.lichter-filmfest.de](http://www.lichter-filmfest.de)

**PRESSEKONTAKT LICHTER - FILMFEST FRANKFURT INTERNATIONAL**  
Barbara Brüning, Tel.: 0151-12887393,  
E-Mail: [presse@lichter-filmfest.de](mailto:presse@lichter-filmfest.de)

**Presstexte und -bilder zum kostenlosen Download unter [www.lichter-filmfest.de/pressematerial](http://www.lichter-filmfest.de/pressematerial)**